

**Wertpapier-Informationsblatt (WIB) nach § 4 Wertpapierprospektgesetz für Aktien der  
Bürger AG für regionales und nachhaltiges Wirtschaften**

**Warnhinweis: Der Erwerb dieses Wertpapiers ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.**

Datum des Wertpapier-Informationsblatts: 8. Juni 2020 | Anzahl der Aktualisierungen des Wertpapier-Informationsblatts: 0

<b>1.</b>	<p><b>Art und Bezeichnung des Wertpapiers</b></p> <p>600 auf den Namen lautende vinkulierte Aktien mit dem Nennbetrag von je EUR 500,00 (im Folgenden „Aktien“) der Bürger AG für regionales und nachhaltiges Wirtschaften – Frankfurt am Main (im Folgenden „Emittentin“) zum Ausgabepreis von je EUR 550,00 und Gewinnberechtigung ab 1. Januar 2020</p> <p><b>Internationale Wertpapier-Identifikationsnummer (ISIN)</b></p> <p>Entfällt, da die Emittentin bis auf Weiteres nicht beabsichtigt, die Aktien an einer Börse oder einem regulierten Markt anzubieten oder in den Handel in einem Freiverkehr einzubeziehen. Die Aufnahme einer ISIN wurde daher nicht beantragt.</p>
<b>2.</b>	<p><b>Funktionsweise des Wertpapiers einschließlich der mit dem Wertpapier verbundenen Rechte</b></p> <p>Bei den Aktien handelt es sich um Beteiligungen am Grundkapital der Emittentin. <i>Stimmrecht:</i> Jede Aktie gewährt in der Hauptversammlung eine Stimme. Darüber wird den Aktionären das Recht zur Teilnahme an der Abstimmung von Beschlussfassungen in der Hauptversammlung zugesprochen. <i>Bezugsrecht:</i> Altaktionäre der Gesellschaft haben das Recht, neu ausgegebene Aktien entsprechend ihrer bisherigen Beteiligung am Grundkapital zu erwerben. <i>Dividendenrecht:</i> Die angebotenen Aktien sind mit voller Gewinnanteilsberechtigung ab 1. Januar 2020 ausgestattet. Der jeweilige Aktionärsanteil bestimmt sich hierbei aus der Höhe des Anteils am Grundkapital. Die Hauptversammlung legt im Gewinnverwendungsbeschluss auch die jeweilige Höhe des Dividendenanspruchs fest. <i>Liquidationserlös:</i> Im Falle einer Liquidation erhalten die Aktionäre nach Ausgleich aller Verbindlichkeiten der Emittentin einen entsprechenden Anteil gemäß dem Verhältnis ihrer Beteiligung am Grundkapital. <i>Vinkulation:</i> Die Übertragbarkeit der Aktien ist eingeschränkt. Sie erfordert gemäß Satzung die Zustimmung der Emittentin. Die notwendige Zustimmung wurde bisher noch nie verweigert. <i>Verlustbeteiligung:</i> Negative Jahresergebnisse der Emittentin reduzieren den Wert der Aktien, sodass im Falle einer Veräußerung ein Verlust entstehen kann. Eine mögliche Verlustbeteiligung des Anlegers besteht bis zur Höhe seines eingesetzten Kapitals. Eine Nachschusspflicht besteht nicht. <i>Aktiengattungen:</i> Die Aktien sind im Aktienregister der Emittentin verzeichnet. Jede Aktie der Emittentin entspricht der gleichen Aktiengattung und gewährt demnach auch die gleichen Rechte auf die Gewinnbeteiligung und das Bezugsrecht neuer Aktien. Es gibt keine Vorzugsrechte.</p>
<b>3.</b>	<p><b>Identität der Anbieterin/Emittentin einschließlich der Geschäftstätigkeit</b></p> <p>Anbieterin und Emittentin ist die Bürger AG für regionales und nachhaltiges Wirtschaften mit Sitz in Frankfurt. Geschäftsanschrift: Holzhausenstr. 22, 60322 Frankfurt, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt unter HRB 92674.</p> <p>Die Emittentin verfolgt die Erhaltung und Verbesserung einer nachhaltigen, ökologischen und regionalen Wirtschafts-, Infrastruktur- und Gesellschaftsentwicklung in der Landwirtschaft und der Nahrungsmittelproduktion in Hessen insbesondere in der weiteren Region des Rhein-Main-Gebiets. Diese Geschäftstätigkeit erfolgt vorrangig durch die Begründung von offenen oder stillen Beteiligungen an Betrieben und Projekten mit den Kapitaleinlagen der Aktionäre. Darüber hinaus hilft die Emittentin bei der Vernetzung der Bio-Höfe und deren Produktvermarktung.</p> <p><b>Identität eines etwaigen Garantiegebers</b></p> <p>Ein Garantiegeber existiert nicht.</p>
<b>4.</b>	<p><b>Die mit dem Wertpapier und der Emittentin verbundenen Risiken</b></p> <p>Die angebotenen Aktien sind mit speziellen Risiken behaftet. Nachfolgend können nicht sämtliche mit den Aktien verbundenen Risiken aufgeführt werden. Daher werden nur die von der Emittentin als wesentlich erachteten Risiken aufgeführt.</p> <p><b>Angaben zu den zentralen Risiken, die den Wertpapieren eigen sind:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Handelbarkeit der Aktien ist beschränkt, da sie weder in einem regulierten Markt noch in einem Freiverkehr gelistet sind. Ein entsprechendes Listing ist nicht vorgesehen. Eine Übertragung kann daher nur durch privaten Verkauf erfolgen. Folglich kann nicht ausgeschlossen werden, dass eine Veräußerung der Aktien nicht zu realisieren ist, sofern kein Käufer zu finden ist.</li> <li>• Die Aktien partizipieren an den Ergebnissen und somit auch an etwaigen Verlusten der Emittentin. Im Falle einer negativen Geschäftsentwicklung der Emittentin besteht somit keine Gewähr, dass Dividenden erwirtschaftet werden. Zudem besteht das Risiko des Totalverlustes des eingesetzten Kapitals im Falle der Insolvenz der Gesellschaft.</li> <li>• Künftige Aktienemissionen der Emittentin können zu einer Verwässerung der Anteile der Aktionäre führen, was zu einer Verminderung des Stimm- und Gewinnrechtsanteils führt.</li> <li>• Zum Zwecke der Finanzierung des Aktienerwerbs aufgenommene Darlehen erhöhen das Anlagerisiko erheblich. Zins und Tilgung aus einem Darlehen müssten auch dann aufgebracht werden, wenn die Aktien nach einem Wertverlust weniger oder gar nicht mehr werthaltig sind. Von einer Fremdfinanzierung wird daher abgeraten.</li> </ul> <p><b>Angaben zu den zentralen Risiken, die der Emittentin eigen sind:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <u>Risiken aus Beteiligung an Gesellschaften:</u> Aufgrund ihrer strategischen Ausrichtung ist die Emittentin in hohem Maße von der Qualität der Investitionen in Unternehmen der regionalen Wertschöpfungskette abhängig. Der Investitionsentscheidung könnte eine</li> </ul>

	<p>Fehleinschätzung hinsichtlich des kalkulierten Ertrags der Beteiligungen, der Wettbewerbssituation, dem allgemeinen Marktgeschehen oder weiteren betriebs- wie volkswirtschaftlichen Kennzahlen vorausgehen. Dies kann zu einem niedriger als erwarteten Geschäftsergebnis der Emittentin und somit zu einem niedrigeren Wert der Aktien führen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <u>Liquiditätsrisiko:</u> Da die Emittentin ihre laufenden Kosten noch nicht vollständig aus den laufenden Erträgen erwirtschaften kann, ist es möglich, dass sie zur Finanzierung der Geschäftstätigkeit zumindest teilweise auf die Erlöse aus dem Nennbetrag der Aktien zurückgreifen muss. Das kann dazu führen, dass der Emittentin Finanz- und Investitionsmittel nicht mehr zur Verfügung stehen und beabsichtigte Investitionen gar nicht, nicht in der beabsichtigten Höhe oder später als ursprünglich beabsichtigt durchgeführt werden. Dies könnte mittel- und langfristig die Nichterreichung der dauerhaften Gewinnerwirtschaftung bedeuten.</li> <li>• <u>Risiko aus dem Wettbewerbsumfeld:</u> Die Emittentin steht im Wettbewerb mit Banken und Genossenschaften, die sich wie die Emittentin in der Finanzierung von ökologisch wirtschaftenden Unternehmen engagieren. Es kann daher sein, dass die Emittentin nicht in erwartetem Umfang oder zu den erwarteten Konditionen Beteiligungen akquirieren kann. Dies hätte entsprechende negative Folgen für die Ertragskraft und damit den Wert der Aktien der Emittentin.</li> <li>• <u>Risiken aus der ökologischen Landwirtschaft:</u> Die Emittentin investiert vorrangig in Unternehmen der ökologischen Landwirtschaft. Die spezifischen Risiken dieses Wirtschaftsbereichs können die Erträge der Emittentin beeinträchtigen, wenn diese Unternehmen auf Grund nachfolgend geschilderter Risiken die geschlossenen Verträge mit der Emittentin nicht einhalten können. Dies hätte entsprechende negative Folgen für das Ergebnis und damit den Wert der Aktien der Emittentin. <ul style="list-style-type: none"> <li>– Die Ertragsfähigkeit von Unternehmen der regionalen Landwirtschaft hängt im besonderen Maße von den Witterungsbedingungen ab. Umweltkatastrophen ebenso wie anhaltend negative Witterungsbedingungen können die Produktionsgegebenheiten in der Landwirtschaft negativ beeinträchtigen. Gleiches gilt für die Folgen des globalen Klimawandels. Dies betrifft nicht nur die produzierenden Unternehmen, sondern ebenso verarbeitende und vertreibende Betriebe, an denen die Emittentin beteiligt ist.</li> <li>– Die Unternehmen, an denen die Emittentin beteiligt ist, oder sich beteiligen möchte, sind auf einem für Umweltschädigungen sehr sensiblen Markt tätig. Schon Gerüchte über schädliche Beeinträchtigungen können den Absatz der Produkte und damit die Ertragslage der Unternehmen gefährden. Seuchen oder Schädlingsbefall können die landwirtschaftliche Produktion beeinträchtigen oder zum Erliegen bringen und die Vermarktung der Produkte erschweren oder unmöglich machen. Im Zusammenhang mit solchen Vorfällen können die zuständigen Behörden die Vernichtung von Ernten oder Lagerbeständen, Anbauverbote und Quarantänevorschriften anordnen.</li> <li>– Die Produkte der ökologischen Landwirtschaft liegen generell auf einem höheren Preisniveau. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass eine weltweite oder bundesweite Konjunkturabschwächung einen Nachfragerückgang an nachhaltig-ökologischen Produkten bedingt und somit zu geringen Umsätzen bei den Partnerunternehmen führt.</li> </ul> </li> <li>– <u>Allgemeine Gesetzgebung und Marktverhältnisse:</u> Zukünftige Änderungen der zum Datum des WIB geltenden nationalen und europäischen Gesetze, Verordnungen und Richtlinien sowie deren Auslegung können nicht ausgeschlossen werden. Es besteht grundsätzlich die Möglichkeit, dass aufgrund von gesetzgeberischen, gerichtlichen und behördlichen Maßnahmen die Emittentin zur Umstellung, Reduzierung oder auch zur Einstellung ihrer geschäftlichen Aktivitäten gezwungen ist.</li> <li>– <u>Aufsichtsrechtliches Umfeld:</u> Es besteht das Risiko, dass die Emittentin aufgrund geplanter oder auch künftiger aufsichtsrechtlicher Beschränkungen oder Regulierungen oder aufsichtsrechtlicher Maßnahmen oder Erfordernisse (u.a. im Bereich Finanzmarkt, Umweltschutz oder Landwirtschaft) gezwungen wäre, ihre geschäftlichen Aktivitäten zu ändern oder weitere Erfordernisse zu erfüllen. Eine Änderung der Geschäftstätigkeit oder die Erfüllung weiterer Erfordernisse könnten dazu führen, dass die tatsächliche Entwicklung der Aktien und der Emittentin nicht den Erwartungen der Emittentin zur Zeit der Umsetzung der ursprünglichen Geschäftstätigkeit entspricht.</li> </ul>
<b>5.</b>	<b>Verschuldungsgrad der Emittentin auf Grundlage des letzten aufgestellten Jahresabschlusses</b>
	Der Verschuldungsgrad beträgt 2,1 % auf Grundlage des Jahresabschlusses zum 31.12.2019.
<b>6.</b>	<b>Aussichten für die Kapitalrückzahlung und Erträge unter verschiedenen Marktbedingungen</b> Die Aktien der Bürger AG werden an keinem geregelten Markt gehandelt und haben daher auch keinen entsprechenden Marktpreis. Zur Beurteilung muss daher der Substanzwert der Aktie herangezogen werden. Er kann aus der Bilanz errechnet werden und liegt zum 31.12.2019 mit 396 Euro unter dem Nominalwert der Aktie. Auf die Rückzahlung des eingesetzten Kapitals besteht kein Anspruch. Sie müsste durch einen Privatverkauf der Aktie realisiert werden. Um einen Käufer zu finden, muss eventuell ein erheblicher Abschlag unter dem Substanzwert der Aktie akzeptiert werden. Diese geringe Liquidität ist neben dem Substanzwert der Aktie entscheidend für den erzielbaren Preis. Dem gegenüber haben unterschiedliche Kapitalmarktszenarien wie etwa die Zinsentwicklung einen zu vernachlässigenden Einfluss auf den Preis. Mittelfristig ist nicht mit einer Dividendenzahlung zu rechnen, da erst der Verlustvortrag in Höhe von 206 TEUR durch künftige Gewinne ausgeglichen werden muss. Damit ist auch bei günstiger Entwicklung in einem überschaubaren Zeitraum nicht zu rechnen. Die Darstellung eines positiven oder neutralen Szenarios ist insoweit nicht möglich, da unterschiedliche Marktentwicklungen keinen berechenbaren Einfluss auf die Wert- und Dividendenentwicklung der Aktie haben bzw. der Einfluss null ist.

7.	<p><b>Mit dem Wertpapier verbundene Kosten und Provisionen</b></p> <p><b>Kosten für den Anleger:</b> Dem Anleger wird ein Aufgeld (Agio) in Höhe von 10 % des Nennwerts also 50 Euro je Aktie berechnet. Weitere Kosten werden dem Anleger durch die Emittentin nicht in Rechnung gestellt.</p> <p><b>Kosten für die Emittentin:</b> Durch Erstellung und Druck der Vertriebsunterlagen, Rechts- und Steuerberatung, Aufbereitung und Druck des Wertpapier-Informationsblatts, Zeichnungsschein, Marketing und die Hinterlegung des Wertpapier-Informationsblatts zum Zwecke der Gestattung seiner Veröffentlichung fallen Kosten in Höhe von etwa 6.000 Euro an.</p> <p><b>Provisionen:</b> Es werden derzeit keine Provisionen gezahlt. Sollten Dritte in den Verkauf der Aktien eingebunden werden, trägt die Emittentin die anfallenden Provisionen.</p>
8.	<p><b>Angebotskonditionen einschließlich des Emissionsvolumen</b></p> <p><b>Gegenstand des Angebots:</b> 600 auf den Namen lautende vinkulierte Aktien mit einem Nennbetrag von je EUR 500,00 der Bürger AG für regionales und nachhaltiges Wirtschaften - Frankfurt auf Grund des Beschlusses der Hauptversammlung vom 12. Februar 2020. Der Bezugspreis je Aktie beträgt EUR 550,00. Es bestehen weder Mindest- noch Höchstbeträge der Zeichnung.</p> <p><b>Angebotszeitraum:</b> Der Angebotszeitraum beginnt am 1. Juli 2020 und endet am 31. Oktober 2020.</p> <p><b>Angebotsverfahren:</b> Im ersten Schritt werden den Bestandsaktionären in der Zeit vom 1. Juli bis 15. Juli 2020 die neuen Aktien in einem öffentlichen Angebot zum unmittelbaren Bezug angeboten. Verbleibende, nicht durch Bezugsrecht gezeichnete Aktien, werden den Neu- wie Altaktionären bis zum 31. Oktober 2020 offeriert. Zeichnungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs bei der Emittentin bedient. Die Aktien unterliegen dem deutschen Recht. Sie werden nicht gemäß dem US-Wertpapiergesetz (US Securities Act) registriert und dürfen nicht innerhalb der Vereinigten Staaten angeboten oder verkauft werden. Aktien können durch Übermittlung eines Zeichnungsscheins gezeichnet werden. Der Zeichnungsschein ist bei der Emittentin erhältlich. Der Kaufpreis ist innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der schriftlichen Bestätigung der Zeichnung durch die Emittentin in voller Höhe auf das im Zeichnungsschein ausgewiesene Konto der Emittentin zur Einzahlung fällig. Nachdem die Kapitalerhöhung im Handelsregister eingetragen wurde, erfolgt die Zuteilung der jeweils erworbenen Anzahl von Aktien in das Aktienregister. Es erfolgt keine (physische) Lieferung bzw. Verbriefung der Aktien, also keine Aushändigung einer Aktienurkunde. Die Kapitalerhöhung wird nicht durchgeführt, wenn bis zum 31. Oktober 2020 nicht insgesamt mindestens 100 Aktien gezeichnet und ein Bruttoemissionserlös von 55.000,00 Euro erzielt wurde. In dem Fall werden die bis dahin eingegangenen Zeichnungsscheine ungültig und der Kaufpreis wird in voller Höhe erstattet.</p> <p><b>Emissionsvolumen:</b> Das maximale Emissionsvolumen beläuft sich auf brutto EUR 330.000,00.</p>
9.	<p><b>Geplante Verwendung des voraussichtlichen Nettoemissionserlöses</b></p> <p>Der voraussichtliche Nettoemissionserlös in Höhe von 300.000,00 Euro (maximales Emissionsvolumen ohne Agio) wird vorrangig für den Erwerb weiterer offener und stiller Beteiligungen im Sinne des Geschäftszwecks, wie unter Punkt 3 beschrieben, verwendet. Zum Datum dieses WIB sind verschiedene Projekte in der Entwicklung, aber noch nicht kalkuliert oder beschlossen. Bei den in Verhandlung stehenden Projekten handelt es sich um Bio-Höfe verschiedener Bio-Anbauverbände, allesamt zertifizierte Bio-Höfe. Bei den möglichen Beteiligungen handelt es sich um Kapital das in Sachanlagen, Gebäuden, Maschinen, sowie Grund und Boden angelegt werden soll. Der voraussichtliche Nettoerlös in Höhe von 24.000,00 Euro aus dem Agio (brutto 30.000,00 Euro abzüglich 6.000,00 Euro Emissionskosten) wird für die Deckung der laufenden Kosten des Geschäftsbetriebs verwendet.</p>
<p><b>Gesetzliche Hinweise nach § 4 Abs. 5 Wertpapierprospektgesetz</b></p>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>BaFIN</b></li> </ul>	<p>Die inhaltliche Richtigkeit des Wertpapier-Informationsblatts unterliegt nicht der Prüfung durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin).</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Wertpapierprospekt</b></li> </ul>	<p>Für das Wertpapier wurde kein von der BaFin gebilligter Wertpapierprospekt hinterlegt. Der Anleger erhält weitergehende Informationen unmittelbar von der Anbieterin oder Emittentin des Wertpapiers.</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Jahresabschluss</b></li> </ul>	<p>Der Jahresabschluss zum 31.12.2019 wurde am 4.5.2020 festgestellt und wird zukünftig im Bundesanzeiger offengelegt und zwar voraussichtlich im August 2020. Er ist kostenlos bei der Emittentin, Holzhausenstr. 22, 60322 Frankfurt erhältlich und steht zum Download auf der Website der Emittentin unter <a href="https://buerger-ag-fm.de/wp-content/uploads/2020/05/Jahresabschluss_2019.pdf">https://buerger-ag-fm.de/wp-content/uploads/2020/05/Jahresabschluss_2019.pdf</a> bereit. Er ist als Anlage diesem WIB beigefügt.</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Haftung</b></li> </ul>	<p>Ansprüche auf der Grundlage einer in dem Wertpapier-Informationsblatt enthaltenen Angabe können nur dann bestehen, wenn die Angabe irreführend oder unrichtig ist oder der Warnhinweis des § 4 Abs. 4 Wertpapierprospektgesetz nicht enthalten ist und wenn das Erwerbsgeschäft nach Veröffentlichung des Wertpapier-Informationsblatts und während der Dauer des öffentlichen Angebots, spätestens jedoch innerhalb von sechs Monaten nach dem ersten öffentlichen Angebot der Wertpapiere im Inland, abgeschlossen wurde.</p>

# Anlage

€CP-Treuhand GmbH  
Sulzmann & Kollegen Steuerberatungsgesellschaft  
Philipp-Reis-Strasse 5  
63674 Altenstadt (Hessen)

## **Handelsrechtlicher Jahresabschluss zum 31.12.2019**

### **Bürger AG für nachhaltiges Wirtschaften FrankfurtRheinMain**

Holzhausenstr.22

60322 Frankfurt am Main

Finanzamt: Frankfurt am Main III

Steuernummer: 045 229 86129

**Bescheinigung**

Wir haben auftragsgemäß den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung – des Auftraggebers

Bürger AG für regionales u. nachhaltiges  
Wirtschaften  
Holzhausenstr.22

60322 Frankfurt am Main

für das Geschäftsjahr vom 01.01.2019 bis 31.12.2019 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und der ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags und der Satzung erstellt.

Grundlage für die Erstellung waren die von uns geführten Bücher und die uns darüber hinaus vorgelegten Belege und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, sowie die uns erteilten Auskünfte.

Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung der Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Altenstadt (Hessen), den 28.04.2020

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)

**Rechtliche Verhältnisse - Angaben gem. §§ 284-295 (HGB)**

Gründung: Satzung vom 12.10.2011 mit Änderung vom 29.11.2011

Eintragung: HR B beim AG Frankfurt am Main # 92674 am 23.12.2011

Grundkapital: 862.500,00 €

Aktionäre: mehr als Hundert

Vorstand: Jörg Weber, Frankfurt a. Main, \*20.10.1959

Der Vorstand ist einzelvertretungsberechtigt, mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

Aufsichtsrat : Ursula Karoline auf der Heide, Frankfurt am Main  
Prof. Horst Franke, Frankfurt am Main  
Dr. Christian Thimann, Ville d'Avray, Frankreich

## A K T I V A

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
<b>A. Anlagevermögen</b>			
I. Sachanlagen			
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1,00		1,00
		<b>1,00</b>	1,00
II. Finanzanlagen			
1. Beteiligungen	670.838,23		525.838,23
2. Genossenschaftsanteile	2.350,00		2.350,00
		<b>673.188,23</b>	528.188,23
<b>B. Umlaufvermögen</b>			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.142,50		1.442,50
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht.	0,00		25.000,00
3. sonstige Vermögensgegenstände	13.066,12		3.490,38
		<b>17.208,62</b>	29.932,88
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks			
		<b>7.352,70</b>	138.331,53
		<b>697.750,55</b>	696.453,64

**PASSIVA**

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
<b>A. Eigenkapital</b>			
I. Gezeichnetes Kapital	862.500,00		862.500,00
II. Kapitalrücklage	27.050,00		27.050,00
III. Bilanzverlust	-206.402,07		-199.697,73
- davon Verlustvortrag Euro			
-199.697,73 (Euro -173.502,71)			
	<hr/>	<b>683.147,93</b>	<hr/> 689.852,27
<b>B. Rückstellungen</b>			
1. sonstige Rückstellungen	9.760,05		6.060,05
	<hr/>	<b>9.760,05</b>	<hr/> 6.060,05
<b>C. Verbindlichkeiten</b>			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.075,44		0,00
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 3.075,44 (Euro 0,00)			
2. sonstige Verbindlichkeiten	1.767,13		541,32
- davon aus Steuern Euro 1.767,13 (Euro 398,49)			
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 1.767,13 (Euro 541,32)			
	<hr/>	<b>4.842,57</b>	<hr/> 541,32
		<b>697.750,55</b>	<hr/> 696.453,64
		<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>



	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
<b>1. Umsatzerlöse</b>		<b>7.733,68</b>	3.223,14
<b>2. Gesamtleistung</b>		<b>7.733,68</b>	3.223,14
<b>3. Personalaufwand</b>			
a) Löhne und Gehälter		<b>13.500,00</b>	12.000,00
<b>4. Abschreibungen</b>			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		<b>0,00</b>	78,00
<b>5. sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
a) Raumkosten	2.700,00		1.325,00
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	1.464,30		1.247,95
c) Reparaturen und Instandhaltungen	5,03		0,00
d) Werbe- und Reisekosten	1.501,17		2.605,63
e) verschiedene betriebliche Kosten	13.604,50	<b>19.275,00</b>	15.399,41
<b>6. Erträge aus Beteiligungen</b>		<b>18.250,86</b>	13.073,51
<b>7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>		<b>86,12</b>	171,44
<b>8. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens</b>		<b>0,00</b>	10.000,00
- davon außerplanmäßige Abschreibungen Euro 0,00 (Euro 10.000,00)			
<b>9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>		<b>0,00</b>	7,12
<b>10. Ergebnis nach Steuern</b>		<b>-6.704,34</b>	-26.195,02
<b>11. Jahresfehlbetrag</b>		<b>-6.704,34</b>	-26.195,02
<b>12. Verlustvortrag aus dem Vorjahr</b>		<b>-199.697,73</b>	-173.502,71
<b>13. Bilanzverlust</b>		<b>-206.402,07</b>	-199.697,73

Frankfurt am Main, den 28.04.2020

\_\_\_\_\_  
Unterschrift